

Messe-Informationsstand zum Thema: Postpartale Depressionen

20.03.2012, 09:08 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *Schatten und Licht e.V.*



© Schatten und Licht e.V.

Verein Schatten und Licht e.V. bietet mit AWO Bonn Bad Godesberg am 24.03. und 25.03.2012 auf der „La Donna“ Frauenmesse im Bonner Hilton eine Auskunftsstelle über „Psychische Krisen rund um die Geburt“.

Die Initiatorin der „La Donna“ Frauenmesse, Tamae Meixner hat in diesem Jahr dem Verein Schatten und Licht e.V., der Initiative Peripartale Psychische Erkrankungen, die kostenfreie Möglichkeit gegeben, einen Stand zum immer aktuellen Tabu-Thema zu stellen. Die lokale Selbsthilfegruppe des Vereins nutzt so die Gelegenheit, interessierten Messegästen Auskünfte über das ernst zu nehmende und komplexe Krankheitsbild zu erteilen.

In Kooperation mit der AWO Bonn Bad Godesberg, die mit Ihrer Beratungsstellenleiterin Astrid Wieschemann und der Psychologin Frau Lemler-Lauerbach vertreten sein werden, können mögliche Betroffene und Angehörige von Betroffenen, sowie die Berufsgruppen Hebammen, Gynäkologen und andere Fachleute in frauenbegleitender Arbeit den Stand zu ihrer Information nutzen.

Die ehemals Betroffene, Organisatorin und Beraterin der lokalen Selbsthilfegruppe Sylvia Nogens und die ehrenamtlich helfende Jugendamts-Tagesmutter Tanja Michel als Ihre Begleitung decken den erfahrungsbasierten Teil des Standes ab. Hier können Sie aus erster Quelle hören, wie der Umgang im Alltag mit dieser Erkrankung aussehen kann.

Portrait

Über den Verein:

Weitaus mehr Frauen als gemeinhin angenommen stürzen rund um die Geburt eines Kindes in eine seelische Krise. Allein in Deutschland sind jährlich etwa 100.000 Mütter davon betroffen. Sie geraten durch die Erkrankung oft in starke Selbstzweifel und Schuldgefühle, da sie plötzlich ihren Alltag nicht mehr bewältigen oder keine Beziehung zu ihrem Kind aufbauen können. Häufig ziehen die Frauen sich zurück, versuchen ihren Zustand zu verbergen und trotz tiefster Verzweiflung die Fassade der glücklichen und perfekten Mutter zu bewahren. Viele Betroffene haben wochenlange Irrwege von Arzt zu Arzt hinter sich, bis die Erkrankung richtig diagnostiziert wird.

"Schatten & Licht e.V." wurde 1996 als bundesweiter gemeinnütziger Verein von betroffenen Frauen als Selbsthilfe-Organisation gegründet. Seit 1999 ist der Verein "Schatten & Licht e. V." international eingebunden in das weltweite Netzwerk "Postpartum Support International" (PSI). PSI wurde 1987 in Santa Barbara / Kalifornien mit dem Ziel gegründet, die Selbsthilfegruppen in den unterschiedlichen Ländern miteinander zu vernetzen. In diesem Verbund sind mittlerweile vertreten: U.S.A., Kanada, Australien, Neuseeland, Asien, Südafrika, Europa.

Außerdem ist der Verein auch Mitglied bei der 2002 gegründeten, die deutschsprachigen Länder umfassenden Sektion der Marcé-Gesellschaft, die die interdisziplinäre Zusammenarbeit verschiedenster Berufsgruppen bei der Versorgung peripartal psychisch erkrankter Frauen fördert.

News-ID: 617359 • Views: 1555 (Stand: 24.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/617359/Messe-Informationsstand-zum-Thema-Postpartale-Depressionen.html>